

## EINSATZEMPFEHLUNG

Zur Verbesserung der Fließfähigkeit des Futters 1 – 2 %

Verbesserung der Pelettierfähigkeit 1 – 2 %

### Schweine

1 – 2 % im Alleinfutter

### Geflügel

1 – 2 % im Alleinfutter

### Rinder

Kühe und Jungrinder 100 g pro Tier und Tag

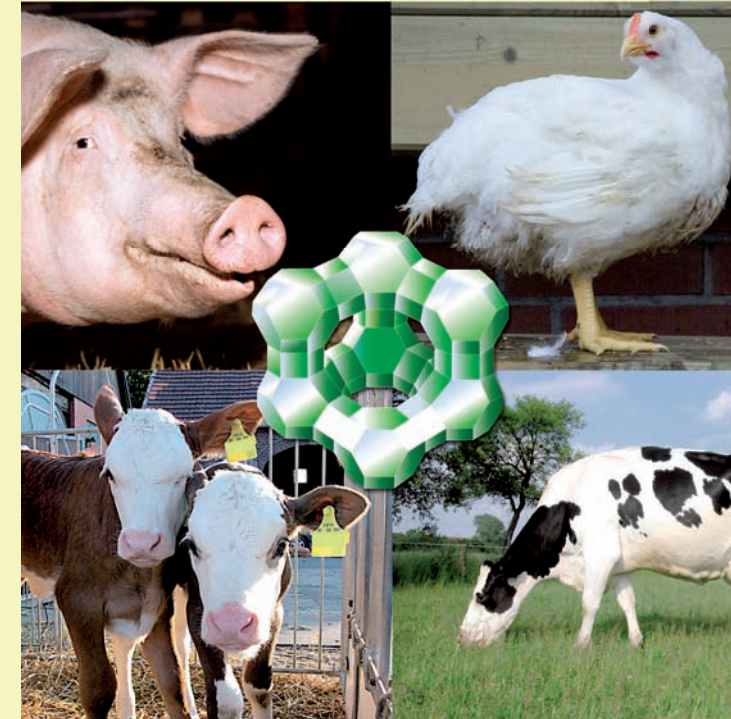
Kälber 30 – 50 g pro Tier und Tag

Klinofeed kann pur verfüttert werden oder in die TMR, Mineral- oder Ergänzungsfutter eingemischt werden. Es ist geschmacksneutral und wird von den Tieren gut aufgenommen.

**NRG GmbH**  
**Loddenkamp 10 – 12**  
**59075 Hamm**

**Tel 0 23 81 / 3 76 - 0**  
**Fax 0 23 81 / 3 76 - 3 19**

**info@nrg.de**  
**www.nrg.de**



**KLINOFEEED**  
**Technik • Tier • Klima • Pflanze**

**natürlich - vielfältig - effektiv**

## WAS IST KLINOFEED?

Klinofeed ist ein einzigartiges Silikat sedimentären Ursprungs aus der Gruppe der Klinoptilolithe. Durch die spezielle Aufbereitung von Klinofeed werden die außerordentlichen guten Bindeeigenschaften des Materials aktiviert.

Klinofeed besitzt aufgrund seiner kristallinen Porenstruktur eine riesige aktive Oberfläche (ca. 400 m<sup>2</sup>/g), durch die verschiedene Moleküle hervorragend gebunden werden können.

Klinofeed besitzt eine sehr hohe Bindungsaffinität zu verschiedenen Schadstoffen wie z. B. Ammonium, Cadmium etc. und ist dadurch als Schadstoffbinder in Fütterung und Tierhaltung sehr interessant.

Klinofeed selbst ist frei von Schadstoffen (Dioxin etc.) und besitzt eine Zulassung als Futtermittel- und Lebensmittelzusatz.

## KLINOFEED – BINDE- UND FLIESSHILFSMITTEL

Klinofeed bewirkt eine bessere Fließfähigkeit von mehlartigen Futtermitteln und verbessert die Pelletqualität. Die Bindung von freiem Wasser in trockenen Futtermitteln führt zu einer Senkung des  $a_w$ -Wertes und dadurch zu einer besseren Haltbarkeit.

## WIRTSCHAFTLICHKEIT VON KLINOFEED

Der Einsatz von Klinofeed führt mit geringem Kostenaufwand pro Tier und Tag zu mehr Sicherheit und konstanter Leistung im Tierbestand.

## KLINOFEED IN DER SCHWEINEFÜTTERUNG

Für die Schweineproduktion sind vor allem die Ballaststoffwirkung und die selektive Schadstoffbindung von Klinofeed von Bedeutung. Der Ballaststoffeffekt unterstützt die Verdauung und die Darmgesundheit.

Durch die Bindung von Ammonium im hinteren Darmtrakt wird der Stoffwechsel entlastet. Das Stallklima wird entscheidend verbessert.

Klinofeed bindet selektiv Schadstoffe und Toxine, ohne dabei nutritive Elemente wie Vitamine, Aminosäuren etc. zu binden.

Durch den Einsatz von Klinofeed in Schweinebeständen werden die Tierleistungen stabilisiert und verbessert. Positive Effekte auf die verschiedenen Leistungsparameter wie z.B. tägliche Zunahmen und Futtermittelverwertungen konnten mehrfach wissenschaftlich nachgewiesen werden.

Stoller, E., 1990. Absorption/Desorption of Ammonium on Different Minerals. VSF Zentrallabor, Zollikhofen.

Halama, A. K., 1992. Test: NH<sub>3</sub>-Konzentration in einem Schweinestall mit/ohne Klinofeed. Veterinary medicine University Wien.

Sigfridson, K., und Göransson, L., 1991. Leistungsprüfung in der Schweinemast mit reduziertem Proteinangebot mit und ohne Klinofeed. Schwedisches Schweineprüfcenter, Svalöv.

Lettner, F., und Wetscherek, W., 1993. Fütterungsversuch mit und ohne Klinofeed in der Schweinemast.

Lindner, A., 2000. Einfluss von Klinofeed auf Mykotoxinbelastung in verschiedenem Futter. Biocheck Leipzig.



## KLINOFEED IN DER RINDERFÜTTERUNG

Defizite in der Qualität des Grundfutters (Schimmelpilze, Nacherwärmungen) reduzieren die Milch- und Reproduktionsleistung.

Klinofeed erhöht durch die selektive Bindung von Schadstoffen ganzjährig die Sicherheit in der Fütterung. Durch die Stoffwechsellastung wird die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Tiere stabilisiert.

Praktiker stellen beim ganzjährigen Einsatz von Klinofeed bei Milchkühen deutlich geringere Milchzellgehalte und reduzierte Klauenprobleme fest.

Lober, K., 1992. Untersuchung zur Wirkung von Klinofeed auf den Stoffwechsel und die Leistung laktierender Kühe. Institut für Veterinärwesen, Jena.

## KLINOFEED IN DER GEFLÜGELFÜTTERUNG

In der Geflügelmast und der Legenhennenhaltung ergeben sich beim Einsatz von Klinofeed folgende Vorteile:

- geringere Kotfeuchte
- trockenere Einstreu
- weniger Schmutzeier
- verbesserte Eischalenqualität
- besseres Stallklima
- geringere Mortalität
- weniger Fußballenveränderungen

Vogt, H. Einfluß von Klinoptilolith im Legehennenfutter. Institut für Kleintierzucht, Landbauforschung Völkenrode.